

Beschlussvorlage

Nr. ATU/003/2015

Aktenzeichen	365.22	Datum: 25.02.2015
Federführendes Amt	Amt für Gebäudemanagement	
Amtsleiter/in	Tobias Schutz	Tel.: 07261 404-370

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Ausschuss für Technik und Umwelt	Entscheidung	17.03.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand:

**Burg Steinsberg
hier: Beauftragung der Mauerwerkinstandsetzungsarbeiten der
Giebelwand des Palas**

Vorschlag / Ergebnis:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt vergibt den Auftrag zur Mauerwerkinstandsetzung der Giebelwand des Palas der Burg Steinsberg an die Firma Bauer- Borne- mann, Bamberg zum Gesamtbetrag von 146.468,84 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten zu Lasten der Stadt 146.468,84 €

Sachverhalt:

Im Herbst 2014 wurde in der Burg Steinsberg die innere Burgmauer mit Mauerum- gang saniert und umgebaut. Diese Arbeiten konnten weitest möglich fristgerecht fer- tiggestellt werden.

Bedingt durch den instabilen Zustand der äußeren Schale der Giebelwand des Pa- las, die im Zuge der Maßnahmen ursprünglich nur verfugt werden sollte, wurden No- tabstützungen notwendig. Beim Entfernen des Bewuchses lösten sich ganze Stein- partien. Diese Situation stellt ein Sicherheitsrisiko dar und kann dauerhaft nicht nur notdürftig gesichert werden. Deswegen ist es unumgänglich, die Giebelwand des Palas ebenfalls zu sanieren. Mit den Arbeiten soll Ende März begonnen werden.

Der Auftrag zur Mauerwerksinstandsetzung der Giebelwand des Palas soll an die Firma Steinrestaurierung Bauer- Bornemann mit Sitz in Bamberg erteilt werden. Diese hat bereits die Restaurierung der Burgmauer zu unserer Zufriedenheit durchgeführt. Ein umfangreiches Leistungsverzeichnis der Firma wurde vorgelegt. Die Bruttoauftragssumme liegt bei 146.468,84 €.

Die Firma behält dabei die Einheitspreise des vorangegangenen Bauabschnitts bei und gewährt zudem einen Nachlass von 2,5 %.

Für die Gesamtmaßnahme wurde beim Regierungspräsidium Karlsruhe ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Erhaltung und Pflege eines Kulturdenkmales in Höhe von voraussichtlich 28.690 € gestellt.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Tobias Schutz
Dezernatsleitung